

BIS™ Advance Monitor

Personalisierte Anästhesie. Tragen Sie zur Verbesserung der Patientenversorgung bei.

Die Enhanced Recovery After Surgery Leitlinien helfen,
die Behandlungsergebnisse zu optimieren.^{1,2}



Neues Paradigma. Evidenzbasiert.

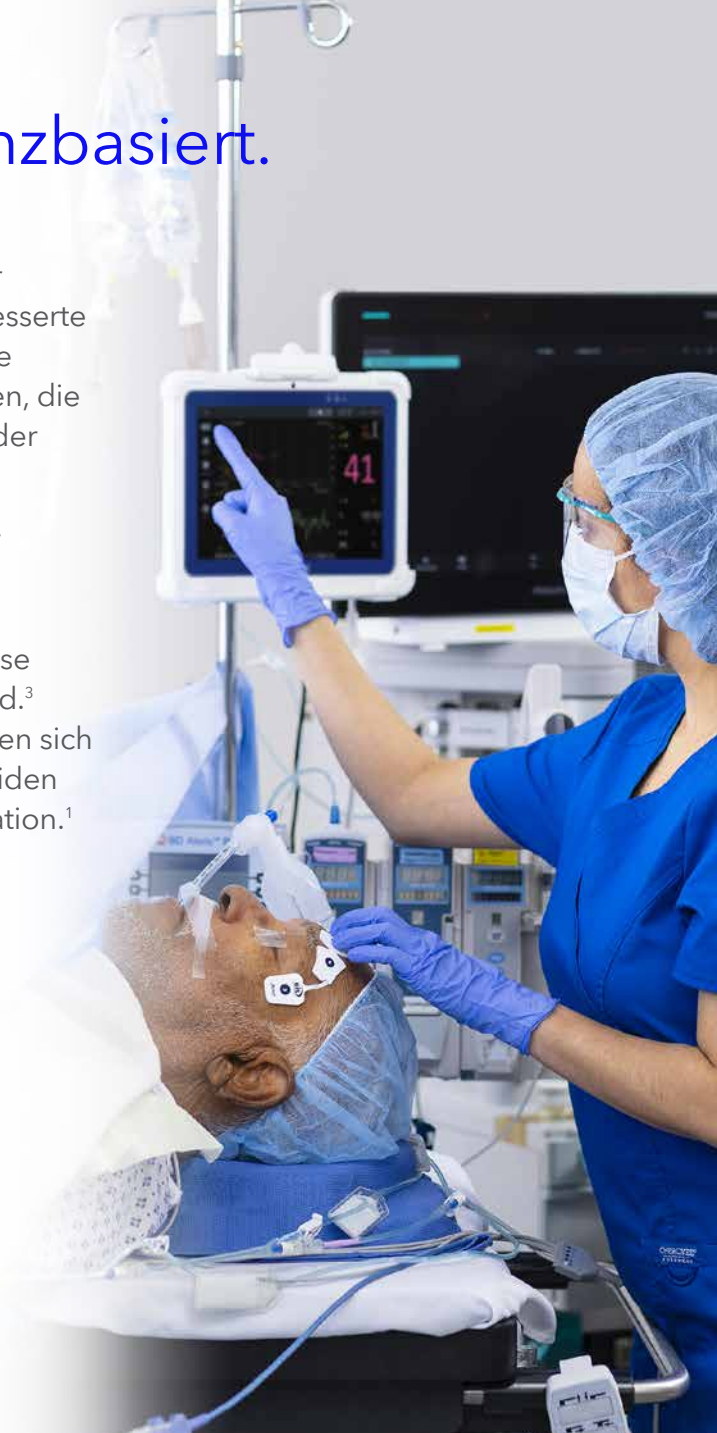
Sie möchten die bestmöglichen Ergebnisse für Ihre Patienten – während und nach der Operation. Das ist Ihr Auftrag. Ein Protokoll, das die Grundsätze für eine verbesserte Genesung nach Operationen unterstützt, bietet mehrere evidenzbasierte Leitlinien, die Ihnen dabei helfen können, die Gesundheit Ihrer Patient*innen vor, während und nach der Operation zu maximieren.^{1,2}

Eines der wichtigsten Protokolle ist ein evidenzbasierter Ansatz für das Flüssigkeitsmanagement während der gesamten perioperativen Phase. Dazu gehört, dass die orale Flüssigkeitsaufnahme gefördert und die intravenöse Flüssigkeitszufuhr so schnell wie möglich eingestellt wird.³ Weitere Grundsätze der multimodalen Leitlinien beziehen sich auf die Minimierung der Schmerzbehandlung mit Opioiden und die Förderung der frühen Mobilität nach der Operation.¹

Ein Protokoll, das die Enhanced Recovery After Surgery Leitlinien unterstützt, führt zu besseren Behandlungsergebnissen:

- Kürzere Verweildauer^{1,2}
- Weniger Komplikationen^{1,2}
- Frühere Rückkehr der gastrointestinalen Funktion^{1,2}
- Niedrigere Kosten^{1,2}
- Geringere Inzidenz von postoperativem Delir⁴

Alles ohne höhere Wiedereinweisungs- oder Mortalitätsraten^{1,2}



BIS™ Technologie
**Der Marktführer für
eine prozessierte
EEG-Lösung zur
Optimierung der
Narkosetiefe**

Studien zeigen, dass der Einsatz von weniger Anästhetika die Ergebnisse verbessert:

- Bei Verwendung des TIVA-Anästhesieverfahrens^{5,6}
- Bei Befolgung der Enhanced Recovery After Surgery Protokolle^{5,6}
- Bei älteren Patienten, bei denen ein Risiko für postoperative neurokognitive Störungen besteht (die Überwachung des Gehirns wird in den Leitlinien mehrerer Gesellschaften empfohlen⁵⁻⁹)

Personalisierung der Anästhesie. Verbesserung der Ergebnisse.

Viele Leitlinien der Enhanced Recovery After Surgery Gesellschaft empfehlen die Überwachung der Narkosetiefe, also das Bispectral Index™ (BIS™) Monitoring, um Komplikationen zu vermeiden, die mit einer zu starken oder zu schwachen Narkose einhergehen.³ Mit seinem validierten Algorithmus spiegelt das BIS™ Monitoring die Wirkung des Anästhetikums auf das Gehirn Ihrer Patient*innen genau wider und ermöglicht es Ihnen, die Dosierung individuell anzupassen.

- Verringerung der Verabreichung von Anästhetika um bis zu 38 %¹⁰
- Verbesserung der Aufwach- und Erholungszeiten¹⁻⁶
- Schnelleres Aufwachen, schnellere Erholung und schnellere Entlassung aus dem Aufwachraum¹¹
- Verringerung des postoperativen Delirs um bis zu 29 %¹⁻⁶



BIS™ Advance Monitor

Anwenderfreundlich. Einfach zu konfigurieren.

Mit seiner übersichtlichen, einfach konfigurierbaren Benutzeroberfläche ist der BIS™ Advance Monitor der nächsten Generation dafür ausgelegt, Ihre Arbeitsabläufe effizienter zu gestalten und die Dosierung der Anästhetika zu optimieren, um die Behandlungsergebnisse der Patient*innen zu verbessern. Der vollkommen neu gestaltete BIS™ Advance Monitor bietet Ihnen:



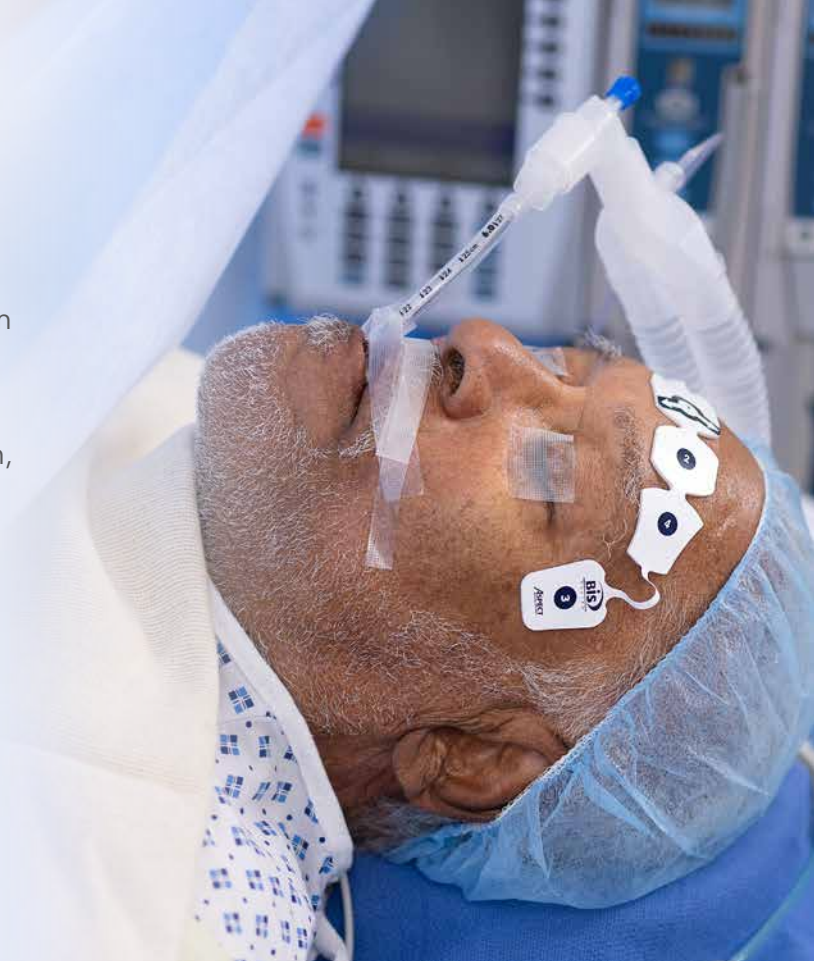
- einen großen, hochauflösenden Touchscreen-Monitor, der einfach zu lesen ist
- konfigurierbare Daten und Einstellungen, sodass Sie genau die Informationen angezeigt bekommen, die Sie sehen möchten
- farbkoordinierte Daten zur schnellen Überprüfung der Messwerte
- die Möglichkeit, die gesamte während der Prozedur erkannte Suppressionszeit zu verfolgen
- integrierte Anleitungen zur Fehlerbehebung mit Informationen über klinische Parameter und die Bedeutung der Daten

Um eine vollständige klinische Probestellung des BIS™ Advance Monitors anzufordern, wenden Sie sich bitte an Ihren Medtronic Vertreter.

Einfache Ausgabe. Leicht zu bewegen.

Der BIS™ Advance Monitor wurde entwickelt, um Ihre Arbeitsabläufe effizienter zu gestalten und Ihnen den nötigen Einblick zu gewähren.

- Sparen Sie Zeit mit Datenausgabeprotokollen, die in elektronische Patientenakten (EMR) eingebunden werden können
- Kontinuierliche Überwachung auch bei Verlegung von Patient*innen zwischen Pflegebereichen



Das BIS™ Überwachungssystem sollte nicht als alleinige Grundlage für die Diagnose oder Therapie verwendet werden und ist nur als Hilfsmittel für die Patientenbeurteilung gedacht. Es wird nicht empfohlen, sich für das intraoperative Anästhesie-Management ausschließlich auf das BIS™ Überwachungssystem zu verlassen.

1. Leitlinien der ERAS™ Gesellschaft. ERAS™ Society. <https://erasociety.org/guidelines/>. Veröffentlicht 2022. Abgefragt am 27. September 2022.
2. Lau CSM, Chamberlain RS. Enhanced recovery after surgery programs improve patient outcomes and recovery: A meta-analysis. *World J Surg*. 2017;41: 899-913. doi: 10.1007/s00268-016-3807-4.
3. Feldheiser A, Aziz O, Baldini G et al. Enhanced Recovery After Surgery (ERAS) for gastrointestinal surgery, part 2: consensus statement for anaesthesia practice. *Acta Anaesthesiol Scand*. 2015;60(3):289-334. doi:10.1111/aas.12651
4. Thiele RH, Rea KM, Turrentine FE, et al. Standardization of care: Impact of an enhanced recovery protocol on length of stay, complications, and direct costs after colorectal surgery. *J Am Coll Surg*. 2015;220(4):430-443. DOI: 10.1016/j.jamcollsurg.2014.12.042.
5. Sanders R, Pandharipande P, Davidson A, et al. Anticipating and managing postoperative delirium and cognitive decline in adults. *BMJ*. 2011; 343:d4331.
6. Chan M, Cheng B, Lee T, et al. BIS-guided anesthesia decreases postoperative delirium and cognitive decline. *J Neurosurg Anesthesiol*. 2013; 25(1), 33-42.
7. Nunes R, Fonseca N, Simões C., et al. Brazilian consensus on anesthetic depth monitoring. *Braz J Anesthesiol*. 2015;65(6):427-436. doi: 10.1016/j.bjane.2015.10.001.
8. Checketts M, Alladi R, Ferguson K., et al. Recommendations for standards of monitoring during anaesthesia and recovery 2015: Association of Anaesthetists of Great Britain and Ireland. *Anaesthesia*. 2016;71(1):85-93. doi: 10.1111/anae.13316.
9. Inouye SK, Sharon K. et al. Postoperative Delirium in Older Adults: Best Practice Statement from the American Geriatrics Society. *Intraoperative Measures to Prevent Delirium*. *J Am Coll Surg*. 2014; 220(2):136-148.e1.
10. Punjasawadwong Y, Phongchiewboon A, Bunchungmongkol N. Bispectral index for improving anaesthetic delivery and postoperative recovery. *Cochrane Database Syst Rev*. 2014;(6). CD003843.
11. Rudolph J, Marcantonio E. Postoperative Delirium: Acute change with long-term implications. *Anesth Anal*. 2011; 112(5),1202-1211.

Wichtig: Vollständige Anweisungen, Kontraindikationen, Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen entnehmen Sie bitte der Packungsbeilage.

© 2023 Medtronic. Medtronic, das Medtronic Logo und Engineering the extraordinary sind Marken von Medtronic.

™* Marken Dritter sind das Eigentum der jeweiligen Inhaber. Alle anderen Marken sind Warenzeichen eines Medtronic-Unternehmens. EMEA-PM-2200097-bis-advance-monitor-eras-brochure-de-de-8317498